



Zertifikat

Sebastian Flack

geb. am 25.05.1984

hat den IHK-Zertifikatslehrgang

Fachkraft für systemische Beratung und Coaching (IHK)

vom **01.10.2023** bis **14.07.2024**

absolviert und mit Erfolg an der Kompetenzüberprüfung teilgenommen.

Der Onlinelehrgang beinhaltet 162 Unterrichtsstunden.

Inhaltliche Schwerpunkte:

- Grundlagen der Psychologie und Psychohygiene
- Grundlagen der systemischen Beratung und Verinnerlichung einer systemischen Haltung
- Methodenkenntnisse
- Gesprächsführungskompetenzen
- Arbeiten mit Systemen und systemische Diagnostik

(Curriculum siehe Rückseite des Zertifikats)

Frankfurt (Oder), 14.07.2024


Sandy Morgen
Geschäftsführerin

Das Zertifikat kann telefonisch bei der IHK-Projektgesellschaft mbH unter der Zertifikats-Nr.: 7755/89349A auf Echtheit geprüft werden.

Curriculum des Lehrgangs „Fachkraft für systemische Beratung und Coaching (IHK)“

- **Grundlagen der Psychologie und Psychohygiene**

Teilnehmende erlangten Einblick in wichtige psychologische Theorien, einschließlich Wahrnehmung, Gedächtnis, Emotion und Motivation sowie in die Sozialpsychologie. Zusätzlich wurden Techniken zur Förderung der mentalen Gesundheit und des Wohlbefindens – der Psychohygiene – behandelt, einschließlich der Bedeutung einer professionellen Distanz zu Klienten:innen. Diese Grundlagen sind entscheidend, um als Berater:in oder Coach effektiv und langfristig unterstützen zu können.

- **Grundlagen der systemischen Beratung und Verinnerlichung einer systemischen Haltung**

Teilnehmende lernten die Bedeutung eines kontextuellen, neutralen und auf Ressourcen fokussierten Beratungsansatzes kennen. Die systemische Sichtweise erlaubt eine ganzheitliche Betrachtung komplexer Situationen, um wirksame Beratungslösungen zu entwickeln.

- **Methodenkenntnisse**

Teilnehmende erwarben Fähigkeiten in diversen Methoden, darunter systemische Fragetechniken, Arbeit mit dem Systembrett, Genogrammerstellung, inneres Team, kollegiale Fallberatung, Metaphern, Impacttechniken, Timeline- und Skulpturarbeit, Hypothesenbildung und Reflecting-Team-Arbeit. Diese Techniken bereichern das Beratungsinstrumentarium, indem sie vielfältige Perspektiven und tiefere Einblicke in die Beratungssituationen ermöglichen.

- **Gesprächsführungskompetenzen**

Teilnehmende erlernten die Führung von Erstgesprächen, die aktive und empathische Gestaltung von Gesprächen und den Aufbau vertrauensvoller Beziehungen zu Klienten:innen. Diese Fähigkeiten bilden die Grundlage, um erlernte Methoden in zukünftigen Beratungssituationen effektiv anzuwenden.

- **Arbeiten mit Systemen und systemische Diagnostik**

Teilnehmende beschäftigten sich damit, wie man verschiedene Systeme – von Familien über Teams bis hin zu Organisationen – analysiert und die dabei auftretenden Muster und Dynamiken identifiziert. Dieses Wissen ermöglicht es, komplexe Beziehungsgeflechte zu verstehen und gezielte Interventionen zu planen.